

Unvergängliche Ästhetik – Brandschutzglas von POLFLAM® in Verbindung mit Holz

Die moderne Architektur hat sich zweifellos dem Glas verschrieben, dessen Minimalismus heute mit der Wärme und Noblesse natürlicher Materialien kombiniert wird. Bei Neubauten werden Fenster und Innenverglasungen immer häufiger in Holzrahmen eingesetzt. Holz ist das edelste Material für Rahmensysteme und erlebt derzeit eine wahre Renaissance. Denn dank modernster Technologie kann es auch in Elementen eingesetzt werden, für die Feuerfestigkeit Vorschrift ist.

POLFLAM®-Brandschutzglas kann auf vielfältige Weise mit Holz kombiniert werden: klassisch, durch den Einbau in Holzrahmensystemen, oder rahmenlos bei Trennwänden mit Holzabschlussleisten. In Holzkonstruktionen kommt POLFLAM®-Brandschutzglas der Klassen EI 30, EI 60 und EI 90 zum Einsatz, bei rahmenlosen Systemen POLFLAM®-Brandschutzglas BR der Klassen EI 30 und EI 60.

Für die Montage in Trennwänden in Holzbauweise fertigen wir Glasscheiben mit Abmessungen von bis zu 1800 × 3600 mm bei einer maximalen Fläche von 5,44 m², selbst bei außergewöhnlichen geometrischen Formen. Bei der rahmenlosen Montage bieten wir sogar bis zu 2200 × 4200 mm (d. h. 9,24 m² Glasfläche).

In der rahmenlosen Technologie sind durch einfaches Hinzufügen weiterer Glasmodule Verglasungen mit fast unbegrenzter Länge möglich.

Die Möglichkeit, individuell geformte Scheiben aus POLFLAM®-Brandschutzglas zu fertigen, ist bei Renovierungen historischer Gebäude ein klarer Vorteil, denn in deren Gewölben stellen häufig Bogen eine Herausforderung dar. Wenn Türen in Gewölbefluren installiert werden, können diese beispielsweise mit halbrunden Oberlichtern versehen werden.

In Rahmensystemen aus Holz oder in rahmenlosen Systemen mit Holzzierleisten kann auch gebogenes POLFLAM®-Brandschutzglas montiert werden. Darüber hinaus verfügt unser POLFLAM-Werk

(u. a. mit einem eigenen Ofen zur Durchführung von Feuerwiderstandsprüfungen) über die technologischen Mittel und labortechnischen Einrichtungen, um unsere neuen Produktentwicklungen gründlich zu testen.

Holz ist bei feuerfesten Trennwänden ein äußerst anspruchsvolles und daher exklusives Material. Holzkonstruktionen können mit Glas der unterschiedlichsten Eigenschaften kombiniert werden. Hohe Lichtdurchlässigkeit ($\tau\lambda$), Farbneutralität und hohe Schalldämmung (R_w) spielen hier jeweils eine Schlüsselrolle. POLFLAM®-Brandschutzglas gewährleistet hinsichtlich all dieser Parameter ein sehr hohes Niveau.

Die Kombination von Glas und Holz in der Architektur entwickelt sich ganz klar zum Trend und wird immer häufiger vorkommen. Wir unterstützen diesen Trend mit der Entwicklung von POLFLAM®-Produkten für brandgeschützte Holzwände.



▲
POLFLAM®-Brandschutzglas im Holzrahmensystem in den Räumlichkeiten eines luxemburgischen Ministeriums



◀
POLFLAM®-Brandschutzglas im natürlichen Holzrahmensystem in den Türen und Innenverglasungen eines Schulgebäudes im luxemburgischen Kayl



◀
Anwendungsbeispiel von POLFLAM®-Brandschutzglas BR im rahmenlosen System mit minimalistischen Holzleisten in einem modernen Bürogebäude